

11.11.2011 - 14:20 Uhr

EANS-News: Montega AG / Schweizer Electronic AG: Q3-Zahlen leicht unter Erwartungen - EBIT-Guidance 2011 bestätigt

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

Analysten/Analyse, Aktie, Research, Kaufen

Utl.: Comment: (ISIN:DE0005156236 / WKN: 515623)

Hamburg (euro adhoc) - Schweizer Electronic (SE) hat heute seine Q3-Zahlen veröffentlicht, die beim Umsatz (25,6 Mio. Euro, -9% gg VJ) leicht unter unseren Erwartungen lagen. Das berichtete EBIT von 2,6 Mio. Euro, -37% gg VJ) lag trotz des deutlichen Rückgangs gegenüber dem sehr starken Vorjahresquartal in line mit unseren Schätzungen, da das Unternehmen bereits zuvor auf den schwachen Solarsektor hingewiesen hatte. Insgesamt zeigt sich, dass sich die Trends, die bereits das Halbjahresergebnis geprägt haben (starke Nachfrage nach Leiterplatten aus der Automobilindustrie, schwacher Solarmarkt) in Q3 verfestigt haben. So macht der Automobilsektor bereits 56% vom Konzernumsatz aus (VJ 46%), während der Solarsektor (v.a. Leiterplatten für SMA-Wechselrichter) nur noch 14% (VJ >30%) abdeckt.

Aufgrund der Unsicherheit bzgl. der weiteren Entwicklung des Solarsektors und der Tatsache, dass Q4 typischerweise ein etwas schwächeres Quartal ist, sah sich das Unternehmen veranlasst, seine Umsatzprognose für 2011 leicht auf 105 Mio. Euro zu reduzieren (zuvor: 110-120 Mio. Euro). Das aus unserer Sicht deutlich wichtigere Margenziel hat dagegen sowohl absolut (EBIT 2011e: 10-11 Mio. Euro) als auch relativ (EBIT-Marge: 9-10%) weiter Bestand. Wir haben dementsprechend lediglich unsere Umsatzprognosen 2011 um 7% reduziert und die Wachstumsraten für die Folgejahre beibehalten. Die EBIT-Prognosen haben wir ebenfalls unverändert gelassen.

Solarschwäche wirkt sich auch auf Umsatzanteil von Meiko in 2011 aus: Der Anteil der in den asiatischen Meiko-Werken für Kunden der SE gefertigten Leiterplatten wird in 2011 mit 6-8% nur leicht über dem Wert aus 2010 liegen (6%). Dies liegt in erster Linie daran, dass v.a. nicht sicherheitsrelevante Leiterplatten für den Solarsektor bei Meiko gefertigt werden, die in 2011 deutlich rückläufig sind. Die häufig sicherheitsrelevanten automobilen Leiterplatten für Bremspedale, Airbags etc. werden größtenteils noch im Stammwerk in Schramberg produziert, das bei einer Umsatzkapazität von 100 Mio. Euro p.a. aktuell nahezu voll ausgelastet ist. Das langsamere Hochlaufen des Meiko-Anteils ist für die Profitabilität von SE vorteilhaft, da der asiatische Partner eher im Massenmarkt tätig ist und insofern deutlich niedrigere Margen aufweist. Nach Aussage des Vorstands ist die Großserienstrategie jedoch weiterhin intakt und wir erwarten, dass ein Großteil des von uns angenommenen Wachstums in den Folgejahren von Meiko kommt.

Fazit: Es bleibt abzuwarten, inwieweit der ausgeprägte und plötzliche Rückgang des Solarsektor auch in den Folgequartalen durch die wachsenden Automobil- und Industriebereiche kompensiert werden kann. Das nachlassende Wachstum zeigt sich auch in der Book-to-Bill von 0,7 in Q3/2011 nach 1,8 im VJ, wobei dies ein herausragendes Quartal war und es damals erhebliche Lieferengpässe bei Leiterplatten gegeben hat. Wir sehen 2011 als Übergangsjahr, in dem sich SE zunächst auf den neuen Abnehmermix ("Auto statt Solar") und die Einbindung von Meiko einstellen muss. Wir empfehlen die Aktie aufgrund der intakten Wachstumsstory und der günstigen Bewertung (KGV 2012e: 6,8) bei einem leicht

reduzierten Kursziel von 27 Euro (zuvor: 28,30) weiterhin zum Kauf.

+++ Diese Meldung ist keine Anlageberatung oder Aufforderung zum Abschluss bestimmter Börsengeschäfte. Bitte lesen Sie unseren RISIKOHINWEIS / HAFTUNGSAUSSCHLUSS unter <http://www.montega.de> +++

Über Montega:

Die Montega AG zählt zu den größten unabhängigen Research-Häusern in Deutschland. Zum Coverage-Universum des Hamburger Unternehmens gehören eine Vielzahl von Small- und MidCaps aus unterschiedlichsten Sektoren. Montega unterhält umfangreiche Kontakte zu institutionellen Investoren, Vermögensverwaltern und Family Offices mit dem Fokus "Deutsche Nebenwerte" und zeichnet sich durch eine aktive Pressearbeit aus. Die Veröffentlichungen der Analysten werden regelmäßig von der Fach- und Wirtschaftspresse zitiert. Neben der Erstellung von Research-Publikation gehört die Organisation von Roadshows und Field Trips zum Leistungsspektrum der Montega AG.

Rückfragehinweis:

Montega AG - Equity Research
Tel.: +49 (0)40 41111 37-80
web: www.montega.de
E-Mail: research@montega.de

Ende der Mitteilung

euro adhoc

Unternehmen: Montega AG
Kleine Johannisstraße 10
D-20457 Hamburg
Telefon: +49 (0)40 41111 3780
FAX: +49 (0)40 41111 3788
Email: info@montega.de
WWW: <http://www.montega.de>
Branche: Finanzdienstleistungen
ISIN: -
Indizes:
Börsen:
Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020238/100707893> abgerufen werden.